„Lunchtime-Orgel“

im Audimax der Ruhr-Universität Bochum

Mo, 16.6.2014, 13.15-13.45 h

César Franck — **Grande pièce symphonique**

1822-1890 — op. 17 fis-Moll

an der Klais-Orgel: **Joachim Wollenweber (Aachen)**

Joachim Wollenweber, geboren in Herzogenrath bei Aachen, studierte Katholische Kirchenmusik an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf, legte zunächst das B-Examen, dann das Staatliche Kantoren-(A)-Examen (u.a. im Fach Orgel „mit Auszeichnung“) und das Konzertexamen für Orgel „mit Auszeichnung“ ab. Zu seinen Lehrern zählten u.a. die Professoren Dieter Acker, Herbert Callhoff, Dr. Friedhelm Döhl, Herbert Drechsel, August Dreiling, Wilhelm Empt, Paul Heuser, Karl Heinrich Hodes, Dr. Helmut Kirchmeyer, Abt Dr. Placidus Mittler, Heinz-Bernhard Orlinski und Dr. Werner Smigelski. Darüber hinaus erhielt er den Hochschulpreis. Es folgte die Teilnahme an weiterführenden Kursen für Orgelinterpretation (z.B. Prof. Jean-Claude Zehnder - Basel), Orgelimprovisation und Chorleitung (Prof. Kurt Thomas). Anschließend studierte er Philosophie und Theologie in Bonn, Rom und Innsbruck (Magister der Theologie) und Musikwissenschaft in Innsbruck (u.a. bei Prof. Dr. Walter Salmen) und Bonn (u.a. bei Prof. Dr. Günther Massenkeil). Zunächst war er Kirchenmusiker an St. Gertrud (Organist und Chorleiter) und St. Johannes (Kantor und Organist) in Herzogenrath. Während der Studienzeit in Innsbruck Organist der Stadtpfarrkirche St. Mariä Empfängnis - Innsbruck-Pradl. Priesterweihe im Aachener Dom, seitdem Seelsorger und Kirchenmusiker. Dann bekam er einen Lehrauftrag für Künstlerisches Orgelspiel und Orgel-Improvisation in Düsseldorf und spielte Konzerte, CD- und Rundfunkaufnahmen im In- und Ausland. Er ist Herausgeber ausgewählter Orgelwerke von Richard Bartmuss (1859-1910) beim Dr. J. Butz Musikverlag - Bonn. Im Audimax ist Joachim Wollenweber regelmäßig als Interpret bei „Lunchtime-Orgel“ und „Klangwelten“ zu hören.

Am Ausgang bitten wir um eine Spende für „Lunchtime-Orgel“.

Vielen Dank!